

Zusammen

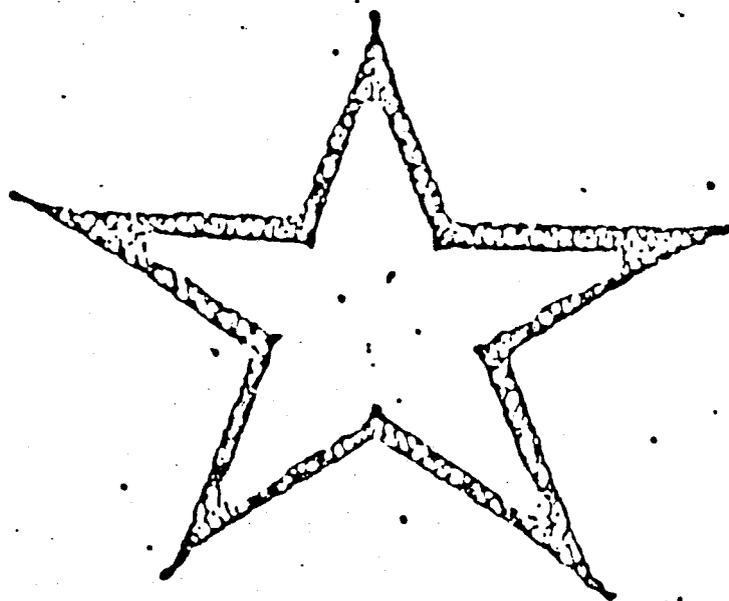
Kämpfen

Zeitung für die antimperialistische Front in Westeuropa

APRIL 86

Sonderausgabe

INTERVIEW MIT ACTION DIRECTE



ACTION
DIRECTE

vervielfältigen – weitergeben !

IISG / ID

ZUR FEHLGESCHLAGENEN AKTION DES "KOMMANDO CHRISTOS KASSIMIS" VON ACTION DIRECTE GEGEN GUY BRANA:

"BRANA, VIZE-PRÄSIDENT DES CNPF UND PRÄSIDENT DER WIRTSCHAFTSKOMMISSION HAT DURCH SEINE VERSCHIEDENEN AUFGABEN EINE ZENTRALE FUNKTION INNERHALB DER ÖKONOMISCHEN UND INDUSTRIELLEN POLITIK FRANKREICHS IN DER ENTWICKLUNG DER IMPERIALISTISCHEN GLOBALSTRATEGIE." (AUS KOMMUNIQUE NR.1, ZITAT AUS LE FIGARO.)

DER CNPF - DAS "PATRONAT" - IST IN FRANKREICH DER INDUSTRIE-UND UNTERNEHMERVERBAND IN EINER ORGANISATION ZUSAMMENGEFASST.

DORT REPRÄSENTIERT BRANA DIE GROSSEN FRANZÖSISCHEN KONZERNE, DIE 1981 NATIONALISIERT WURDEN (SPI). ER WAR BIS ENDE 1985 DIREKTOR BEI THOMSON, EINEM DER GROSSEN INFORMATIK-UND ELEKTRONIKKONZERNE DES MIK IN FRANKREICH, UND DORT VERANTWORTLICH FÜR DEN MILITARISCHEN TEIL DER PRODUKTION; BRANA IST JETZT "BERATER" BEI THOMSON.

IM CNPF IST ER ZUSTÄNDIG FÜR DIE DURCHSETZUNG DER INDUSTRIELLEN UMSTRUKTURIERUNG (EINFÜHRUNG DER FLEXIBILISIERUNG ETC.)

GUY BRANA IM FIGARO: " ES IST GANZ SICHER DER VIZE-PRÄSIDENT DES CNPF, AUF DEN GEZIELT WURDE, UND DURCH MICH AUF DEN PRÄSIDENTEN DER EUROPÄISCHEN WIRTSCHAFTSKOMMISSION."

CHRISTOS KASSIMIS IST EIN GRIECHISCHER GENOSSE, DER NACH DEN MORDEN IN STAMMHEIM AM 20.10.1977 WÄHREND EINER AKTION GEGEN DIE NIEDERLASSUNG EINES BRD-KONZERNS VON DEN BULLEN ERSCHOSSEN WURDE.

INTERVIEW MIT GENOSSEN VON ACTION DIRECTE

frage: es ist jetzt ein jahr her, seit ihr den gemeinsamen text mit der raf veröffentlicht habt, der die verallgemeinerung der revolutionären offensive in europa bekanntgibt, konkretisiert in den aktionen audran und zimmermann.

in diesem text entwickelt ihr, dass es "das zentrale projekt in der aktuellen phase der imperialistischen strategie ist, die europäischen staaten in einer homogenen struktur zusammenzuschweissen, in einen harten block, der vollkommen in den kern imperialistischer macht integriert ist: nato - als der entwickelsten herrschaftsstruktur." wie schätzt ihr heute das niveau der entwicklung dieses projekts ein?

antwort: diese entwicklung ist mehr als jemals vorher an die politische, ökonomische und militärische orientierung der usa geknüpft. durch die einsetzung verschiedener mittel - wie die aufstellung der raketen in westeuropa, der mx-raketen in den usa und sdi - wird diese globalstrategie entwickelt zur überwindung der krise für die gesamte kapitalistische welt.

sdi ermöglicht die weiterentwicklung und kristallisation alter projekte in einem einzigen, umfassenderen: eureka. dieses "europa der technologie" konkretisiert die achse paris/bonn in ihrer funktion als motor der westeuropäischen homogenisierung und erweitert das konzept der europäischen sicherheit um die mobilisierung des wissenschaftlichen und industriellen westeuropäischen potenzials, und integriert länder, die weder eg- noch nato-mitglieder sind (schweiz, österreich, schweden).

das rein institutionelle stadium der strategie der homogenisierung westeuropas wird weiterentwickelt innerhalb der politischen und militärischen strategie des imperialismus durch die konkretisierung der konzentration der produktionsmittel und der unendbehrlichen ökonomischen mittel. der homogenisierungsprozess - durch sdi intensiviert - hat innerhalb der nato die formierung eines harten kerns, brd-italien-grossbritannien, notwendig gemacht, als ergänzenden stabilisator der ausweitung des begriffs der europäischen sicherheit, um grundsätzlich die politische, ökonomische und militärische strategie der usa für ganz europa zu tragen und anzuwenden.

gipfel- und arbeitstreffen, bilaterale übereinkommen, trilaterale und mehr... die homogenisierung westeuropas entwickelt sich zur vorbereitung des krieges und zur überwindung der krise in der zusammenballung der europäischen militärisch-industriellen komplexe durch projekte der militärischen und ökonomischen herrschaft: sdi und eureka.

f: wie analysiert ihr die rolle frankreichs in der imperialistischen strategie und, präziser, in der nato?

a: seit dem austritt frankreichs aus dem integrierten militärkommando aufgrund einer rollenteilung und der notwendigkeit, die ökonomischen und militärischen interessen in den durch die antikolonialen befreiungskämpfe destabilisierten zonen zu sichern, sieht es so aus: unabhängig von der nato - ausschliesslich begriffen als militärische struktur. offiziell ist frankreich nicht in die militärische struktur der allianz integriert, doch die waffensysteme entsprechen den nato-normen und die verteidigungs- und angriffsstellungen werden in brüssel im sitz der atlantischen organisation geplant, für die inter-

operabilität mit den mitgliedsstaaten des militärischen kommandos. dadurch ist die französische armee faktisch in die planungen der angriffsstrategie der nato integriert. darüber hinaus entsteht die speerspitze der europäischen verteidigung durch eine enge kooperation zwischen frankreich und der brd auf militärischem gebiet - "ein realer französisch-deutscher pfeiler im rahmen der allianz" (hernu).

das bedeutet:

- die übernahme der konzepts der vorwärtsverteidigung der nato - dem angriffsplan gegen die sozialistischen staaten des warschauer vertrags - auf der grundlage des sofortigen einsatzes taktischer atomwaffen;
- die übernahme der logistischen und konterrevolutionären präventiven funktion der us-streitkräfte in europa im fall ihres einsatzes in der 3.welt.

im rahmen dieser strategie

- sind mehr als 50.000 französische soldaten in der brd stationiert;
- nehmen 1986 150.000 französische und deutsche soldaten an gemeinsamen manövern in der brd teil;
- nehmen 1987 zum ersten mal einheiten der schnellen eingreiftruppe (far) an manövern in der brd teil, in denen das konzept der vorwärtsverteidigung trainiert wird; frankreich hat verhandlungen mit der bundeswehr aufgenommen, um die logistik und verpflegung der far während ihres einsatzes sicherzustellen;
- haben frankreich und grossbritannien "blitz-kriegs"-armeen aufgestellt gegen die 3.welt, um die usa zu unterstützen, wie im persischen golf, wo französische, englische und amerikanische kriegsflotten stationiert sind;
- sind verhandlungen im gang, um den "nuklearen schirm" frankreichs auf die brd auszuweiten und die brd in entscheidungen über den einsatz der nuklearmacht einzubeziehen; auf der anderen seite stellt die brd ihre finanziellen kapazitäten für die gemeinsame verteidigung zur verfügung;
- wurden verschiedene abkommen zwischen mbb und aerospatiale geschlossen (ans-raketen, raketenwerfersysteme, oder die hubschrauber hap und hac).

die französische rüstungsindustrie ist in allen nato-programmen präsent vermittels der iepg, die speziell mit dem ziel gegründet wurde, dass frankreich sich an beratungen beteiligen kann, die nur mitgliedsstaaten betreffen, die in das militärische kommando integriert sind. das gleiche gilt für die bildung einer industriellen gruppe, die zur iepg gehört und die mit studien über die verteidigungskapazität europas beschäftigt ist; und auch die verschiedenen abkommen der grossen nationalisierten unternehmen zu sdi und ihre beteiligung an eureka unterstreichen die offensive position frankreichs in der entwicklung der imperialistischen strategie.

f: eureka wird in der propaganda der imperialisten - vor allem von der sozialdemokratie in westeuropa - immer als "europäisch-ziviler weg" und als "eigenständiges", von den usa "unabhängiges" projekt dargestellt. wie ist eure einschätzung der ziele, die die bougeoisie mit eureka in westeuropa verfolgt?

a: die chronologie der vorbereitung und einsetzung von eureka zeigt die breite seiner bedeutung in der entwicklung des projekts der "europäischen sicherheit" - es waren spezialisten des französischen verteidigungsministeriums, die den grundstein für eureka gelegt haben, und vor der versammlung der weu wurde es erstmals diskutiert. heute braucht man nicht mehr aufzuzeigen, dass die projekte trotz ihrer zivilen, militärischen oder sonstigen bezeichnung vielschichtig sind.

kein projekt, das in die generelle entwicklung eingebunden ist, kann ausschliesslich militärisch, ökonomisch oder politisch sein. die realität von eureka findet sich also nicht in der antwort auf die polemische frage "eureka - zivil oder militärisch?", sondern in seiner konsequenz für die proletarische klasse in westeuropa. eureka ist auf europäischem niveau die konkretisierung der gesellschaftlichen umstrukturierung, die durch die neue us-strategie eröffnet wurde, die übernahme dieser strategie und ihre entwicklung durch die technologische und industrielle konzentration. durch sdi wird die öffnung des us-markts für die europäische industrie realisiert. denn der druck, der durch die internationale entwicklung der krise entstanden ist, zwingt die imperialisten dazu, sich als gesamtsystem zu rekonstruieren. die einzige möglichkeit für den imperialismus, die krise zu bekämpfen und seine vorherrschaft zu halten, ist die konzentration und kartellisierung der verschiedenen produktionsbereiche, nachdem ihre multinationalisierung schon vor dieser krise mit den gie (bildung von konsortien) eingeleitet wurde. diese lösung wird heute um so zwingender, weil es darum geht, gleichzeitig die zahlungsfähigkeit des finanzsystems der industrialisierten länder und der 3.welt-länder wieder herzustellen, um die investitionen, das rennen um die profite anzukurbeln, was notwendig ist für die steigerung der ausbeutung, die reorganisierung der arbeit durch computerisierung und automatisierung der produktionsbereiche.

die ununterbrochenen krisen und die technologischen umwälzungen der letzten 10 jahre haben eine reduzierung der arbeitskraft ermöglicht und gleichzeitig einen grösseren spielraum bei der wahl der industriellen standorte angeboten, wodurch die konzerne eine neue internationale arbeitsteilung realisieren konnten. während sie sich weiterhin in billiglohn-ländern der 3.welt einnisten und dort ihre produktion von geringerem wert auslagern, reservieren sich die unternehmen in der metropole die rentabelsten bereiche und führen hier die neuen technologien ein, die ihnen ihre weltweite übermacht sichern.

f: welche bedeutung haben sdi und eureka in der formierung der imperialistischen gesamtstrategie?

a: aktuell weiten die usa den formierungsprozess, der bisher auf politischer und militärischer ebene funktioniert hat auf die ökonomische aus.

der einsatz, den sdi durch die technologische breite erzeugt und die wiederbelebung der konkurrenz zwischen us-kartellen und europäischen industrien - die bisher ihre wichtigsten märkte in der 3.welt und europa hatten - ist darauf orientiert, dass die europäische industrie die ökonomisch-industrielle konzentration nach dem modell der us-kartelle durchführt, um innerhalb der neuen internationalen arbeitsteilung bestehen zu können, die notwendig ist für die globale strategie der usa, um ihre vorherrschaft zu erhalten. in diese strategie greift eureka, durch seine ergänzung zu sdi, unterstützend ein und ist zugleich mittel zur technologischen und industriellen konzentration in der formierung westeuropäischer kartelle.

das bedeutet, nach der industriellen neustrukturierung und umstrukturierung der letzten jahre, eine neustrukturierung sowohl der produktionsmethoden als auch der sozialen bedingungen - eine tiefgreifende gesellschaftliche veränderung.

f: mit welchen konkreten schritten hat die bourgeoisie in frankreich die kapitalistische umstrukturierung vorangetrieben?

a: ein grosser teil der technologischen und industriellen konzentrierung ist ab 1982 durch die fast vollständige verstaatlichung der industrie

im bereich der hochtechnologien (rüstung, elektronik, computer, roboter, raumfahrt, atom, chemie und agrar). diese konzerne, verbunden mit schon alten und neuen verstaatlichten (schwerindustrie und banken), bilden den "öffentlich industriellen bereich", "secteur public industriel" (spi).

f: welche funktion hat der spi genau?

a: man muss wissen, dass 11 von 14 "französischen" konzerne, die zu den 200 grössten multis weltweit gehören, teil des spi sind und dass die firmen des spi 60% der forschungsausgaben und 55% des forschungspersonals repräsentieren. spi wurde als offensives element der krisenlösungsstrategie gebildet; durch seine anpassung an die internationalisierung der märkte, durch seinen beitrage an der ankurbelung der investitionen, durch seine rolle als motor in forschung und anwendung der neuen technologien ist er die speerspitze der industriellen und sozialen politik frankreichs in der entwicklung der imperialistischen gesamtstrategie.

die rückkehr einer rechten regierung und die anwendung ihres programms zur de-nationalisierung bedeutet keine grundsätzliche veränderung in der zentralität des spi und seiner präzisen funktion in der technologischen konzentration; die allgemeine tendenz in westeuropa bedeutet immer mehr konzentration und intervention des staates.

der spi ist industrieller und finanzieller träger der projekte, an denen frankreich sich beteiligt, wie eureka und vermittels thomson, sdi; innerhalb dieser technologischen und industriellen konzentrierung ist der spi verantwortlich für die durchführung des sozialprojekts, das die neue strukturierung und organisation der produktion beinhaltet: "die einföhrung einer neuen bürgerschaft in den unternehmen" (citoyenneté).

der spi ist für die unternehmer die bevorzugte struktur für die ausarbeitung der neuen sozialpolitik, und notwendig für ihren fortbestand. unter dem druck von unternehmern/"partei der unternehmen" laufen aktuell die angriffe auf die erworbenen historischen, fundamentalen sozialen rechte. nur durch den abbau des sozialen status, die flexibilisierung der gesamten produktion, die individualisierung der lohnpolitik, das zur-seite-schieben bestimmter gewerkschaften und die einbeziehung anderer, wird es für die unternehmerpartei/spi möglich, ihre krisenlösungsstrategie umzusetzen, wovon die gesamte imperialistische strategie abhängt.

f: wie werdet ihr eure aktionen im zusammenhang der bestimmung "einheit der revolutionäre in westeuropa" weiterentwickeln?

a: wir müssen mit unseren nächsten aktionen - durch den angriff gegen die zentralen schritte/ausdrücke die heute ihre ökonomische, politische und militärische macht in einer strategie verbinden und in denen sich die stärksten antagonismen des widerspruchs zwischen internationalem proletariat und imperialistischer bougeoisie ausdrücken und begriffen sind - einen qualitativen sprung der gesamtheit der antagonismen konkretisieren und sie im sinn einer umfassenden revolutionären strategie entwickeln.

"die entwicklung eines gemeinsamen wegs zum aufbau eines einheitlichen revolutionären poles, der die unterschiedlichen erfahrungen der revolutionären organisationen westeuropas einschliesst, ist der erste schritt in richtung auf die rekonstruktion des europäischen proletariats"; und

"die strategie des aufbaus der internationalen organisation des proletariats in europa ist das terrain, auf dem es konkret möglich wird, eine politische klärung zustandezubringen, die mit dem zeit-

abschnitt des kampfes korrespondiert und die eine reifung der gesamtheit aller revolutionären erfahrungen ermöglicht." (aus dem text von ad "der internationale kampf - eine revolutionäre aufgabe").

die gesamtheit der aktionen die wir gemacht haben, besonders innerhalb des zusammenhangs "einheit der revolutionäre in westeuropa", sind aus den objektiven besonderen bedingungen, die sich aus der historischen entwicklung der revolutionären bewegung in frankreich ergeben haben, gemacht worden - und in diesem sinn mussten sie gleichzeitig den aufbau der revolutionären strategie in westeuropa und die lösung der objektiven bedingungen innerhalb der revolutionären bewegung hier tragen.

mit unseren aktionen gegen general audran - verbindungsglied zwischen der nato und frankreich; gegen general blandin - kontrollleur der streitkräfte und verantwortlich für die durchführung der orientierung des verteidigungskonzepts innerhalb der streitkräfte; gegen die air-base in frankfurt - als us-basis die direkt verwickelt ist in die aggression und den krieg des us-imperialismus gegen die völker und das internationale proletariat; wie mit allen anderen aktionen, die seit beginn unserer offensive gelaufen sind - die sprengstoffanschläge gegen die weltbank, die weu und die esa ... haben wir den qualitatensprung zur entwicklung der westeuropäischen guerilla konkretisiert und haben sehr klar die enge verknüpfung frankreichs mit der strategie des us-imperialismus gezeigt - und die daraus folgende notwendigkeit einer wirklichen strategie des bewaffneten politisch-militärischen kampfes in diesem land, der antiimperialistisch und internationalistisch ist.

als wir unsere offensive 1984 begonnen haben, wollten wir sehr klar den prozess der homogenisierung in westeuropa, der durch die us-strategie - globalstrategie der imperialistischen hegemonie - angetrieben wird, aufzeigen, und die rolle und funktion frankreichs in der umsetzung dieser strategie.

wir wollten - aus dem begriff dieser neuen situation - hier eine reale strategie des antiimperialistischen bewaffneten kampfes eröffnen, die teil des qualitativen sprungs in richtung der westeuropäischen guerilla ist, als neue phase der entwicklung authentischer revolutionärer strategie.

heute ist die aufgabe, die wir mit unserer aktion lösen müssen, die verankerung und weiterentwicklung dieser strategie in der revolutionären bewegung und der gesamtheit der proletarischen antagonistischen kräfte in westeuropa.

denn der aufbau der internationalen organisation des proletariats ist nicht die strategie einer organisation, sondern der gesamten revolutionären bewegung.



APRIL 86